

Liebe Freundinnen und Freunde des italienischen Kinos!

Wir freuen uns sehr, auch 2025 gemeinsam mit unseren Partnern aus Italien und des Votiv Kinos die nunmehr 23. Auflage von „Nuovo Cinema Italia“ präsentieren zu dürfen.

Wie auch schon in den Jahren zuvor, zielt das Programm darauf ab, dem Wiener Publikum eine spannende Reise durch einige der neuesten Schöpfungen des italienischen Films sowie durch Klassiker zu ermöglichen, um damit die vielseitigen Erfahrungen und Emotionen des heutigen wie gestrigen Italien aufzuzeigen. Ein ganz besonderes Highlight stellt in diesem Sinne bei der diesjährigen Auflage der Film Vermiglio dar.

Die italienische Community in Wien ist groß und ebenso groß ist das Interesse in Österreich an Italien. In diesem Sinne hoffen wir, auch dieses Jahr ein möglichst großes italienaffines bzw. italienisches Publikum für „Nuovo Cinema Italia“ gewinnen zu können.

Mein besonderer Dank gilt dabei wie immer dem Votiv Kino und Made in Italy. Ihnen, liebes Publikum, wünsche ich großes Kinovergnügen.

Buona visione!

Nicola Locatelli
Leiter des Italienischen Kulturinstituts Wien

MIT UNTERSTÜTZUNG VON

Ministero della Cultura / Direzione Generale per il Cinema (Rom)
Istituto Italiano di Cultura (Wien) | Made in Italy (Rom)
Ministero della Cultura / Direzione Generale Cinema e Audiovisivo



Berlinguer. La Grande Ambizione

Enrico Berlinguer, der charismatische Generalsekretär der Kommunistischen Partei Italiens (PCI), grenzte sich Anfang der 1970er Jahre vom sowjetisch geprägten Sozialismus ab und versuchte, ihn mit westlichen Demokratievorstellungen zu versöhnen. In einer in zwei Blöcke gespaltenen Welt setzte er sich für die Überwindung der Dogmen des Kalten Krieges ein und begann einen Dialog mit Aldo Moro, dem Chef der Christdemokraten. Wäre dieser nicht ermordet worden, hätte Berlinguer mit seinem „historischen Kompromiss“ Italien nachhaltig verändern können.

Andrea Segres Film überzeugt als berührendes Drama für eine gerechtere Gesellschaft und als grossartiges Porträt einer von Hoffnungen und Enttäuschungen geprägten Epoche.

ITA 2024
122 Minuten
OmU

Regie:
Andrea Segre

Mit:
Elio Germano
Elena Radonicich
Paolo Calabresi
Roberto Citran
Fabrizia Sacchi

Verleih:
Arsenal

Do 12.06.
19:30 UHR
VOTIV

Do 19.06.
16:15 UHR
VOTIV

Do 26.06.
20:30 UHR
DE FRANCE

Sa 14.06.
18:30 UHR
VOTIV

Fr 20.06.
20:30 UHR
DE FRANCE

Fr 13.06.
20:30 UHR
VOTIV

Sa 21.06.
18:00 UHR
DE FRANCE

Fr 13.06.
18:30 UHR
VOTIV

Mo 23.06.
20:30 UHR
DE FRANCE

So 15.06.
20:30 UHR
VOTIV

Mo 23.06.
18:30 UHR
DE FRANCE

Mi 18.06.
20:30 UHR
VOTIV

Mi 25.06.
18:30 UHR
DE FRANCE



Dieci Minuti

ZEHN MINUTEN

Als ihr Mann sie nach fast zwanzig Jahren Ehe verlässt, stürzt Bianca in eine Depression, aus der sie eine unkonventionelle Psychologin herauszuholen versucht, indem sie Bianca vorschlägt, jeden Tag zehn Minuten lang etwas Neues zu tun - etwas zu wagen, von dem sie nie gedacht hätte, dass sie dazu fähig ist. Nachdem Bianca auch noch ihren Arbeitsplatz verliert, lässt sie sich auf das Experiment ein und setzt dabei einiges in Bewegung.

Ein intensives und berührendes psychologisches Drama in großen Kinobildern, von Barbara Ronchi als Bianca und Margherita Buy als Psychologin brillant gespielt. Das Drehbuch schrieb Maria Sole Tognazzi gemeinsam mit ihrer berühmten Regiekollegin Francesca Archibugi.

ITA 2024
102 Minuten
ital. OmU

Regie:
Maria Sole Tognazzi

Mit:
Barbara Ronchi
Margherita Buy
Fotini Peluso
Alessandro Tedeschi
Anna Ferruzzo

Fr 20.06.
20:30 UHR
DE FRANCE



Diva Futura

Die europäische Antwort auf „Boogie Nights“ ist eine unglaubliche, wahre Lebensgeschichte voller Sex und zerbrechlicher Träume! Riccardo Soicchi ist ein Lebenskünstler und chaotischer Geschäftsmann, der den Idealen von Schönheit und freier Liebe nachstrebt. Mit der Model- und Erotik(film)agentur Diva Futura legte er den Grundstein für die moderne Sex-filmindustrie – und machte Pornostars wie Eva Henger, Cicciolina und Moana Pozzi zu Legenden, die mehr als nur die Gemüter Italiens erregten. Hier beginnt eines Tages die Sekretärin Debora einen sehr ungewöhnlichen Job und muss fortan an der Seite des idealistischen Freigeists Riccardo gegen Prüderie und Zensur kämpfen – bis zum bitteren Ende.

ITA 2024
125 Minuten
ital. OmU

Regie:
Giulia Louise Steigerwalt

Mit:
Pietro Castellitto
Barbara Ronchi
Denise Capezza
Tesa Litvan
Lidija Kordić

Verleih:
Camino Filmverleih

Sa 21.06.
18:00 UHR
DE FRANCE



Volare

FLIEGEN

Anna ist eine erfolgreiche Schauspielerin, aber leidet unter Flugangst. Sie verliert eine begehrte Hauptrolle in einem koreanischen Film, weil sie es nicht schafft nach Seoul zu fliegen, in Flugszenen muss sie gedoubelt werden und nun zieht ihre Tochter auch noch nach Kalifornien. Um ihre Angst zu überwinden, meldet sie sich zu einem Kurs am Flughafen Fiumicino an.

In ihrem Regiedebüt gelingt Margherita Buy, einer der populärsten Darstellerinnen des italienischen Kinos, eine äußerst unterhaltsame Komödie mit Tiefgang, basierend auf autobiografischen Erfahrungen. Und mit einer urkomischen Glanzrolle für Anna Bonaiuto, die als Anna B.s gestresste Agentin mit allen Mitteln versucht, das ausbrechende Chaos in den Griff zu kriegen.

ITA 2024
100 Minuten
ital. OmU

Regie:
Margherita Buy

Mit:
Margherita Buy
Anna Bonaiuto
Elena Sofia Ricci
Caterina De Angelis
Francesco Colella
Roberto De Francesco

Fr 13.06.
18:30 UHR
VOTIV



Come pecore in mezzo ai lupi

SCHAF UNTER WÖLFEN

Stefania ist eine toughie Polizistin und Expertin für Spezialaufträge. Ihr harter, scheinbar undurchdringlicher Charakter wurde geprägt durch ihren Beruf und einer schmerzhaften Familiengeschichte. Als Undercover Agentin hat sie gerade das Vertrauen einer Bande serbischer Schwermörder gewonnen, die mitten in Rom einen Überfall planen. Als sie ihren jüngeren Bruder Bruno - zu dem sie seit Jahren keinen Kontakt hatte - im Kreis der Gangster entdeckte, bekommt der Fall für sie eine ganz neue Dimension.

Der packende, spannende Thriller ist das Regiedebüt der jungen Lyda Patitucci und zugleich ein aufregend zeitgemässer, feministischer Beitrag zum typisch italienischen Genre des poliziesco, des Polizeifilms.

ITA 2023
105 Minuten
ital. OmU

Regie:
Lyda Patitucci

Mit:
Isabella Ragonese
Andrea Arcangeli
Carolina Michelangeli
Gennaro Di Colandrea
Aleksandar Gavranic
Alan Katic

Mo 23.06.
20:30 UHR
DE FRANCE

So 15.06.
20:30 UHR
VOTIV



Primadonna

DAS MÄDCHEN VON MORGEN

Sizilien in den 60er Jahren. Lia ist 21 Jahre alt, schön, eigenwillig und zurückhaltend, aber auch selbstbewusst. Sie arbeitet lieber mit ihrem Vater auf dem Feld, als der Mutter im Haushalt zu helfen. Lorenzo, der Sohn des mafiosen Großunternehmers im Dorf, ist von ihr fasziniert. Nach einem anfänglichen Flirt wagt sie jedoch, ihn zurückzuweisen. Da wendet er brutale Gewalt an. Nach der Tradition müsste sie ihn nun heiraten, denn eine „Wiedergutmachungsehe“ würde ihre „Ehre“ retten. Doch Lia tut, was niemand erwartet hätte: Sie zeigt Lorenzo als Vergewaltiger an und zieht in einen persönlichen und juristischen Kampf um ihre Selbstbestimmung.

Eine wahre Begebenheit, und ein packender Film eines Kampfes gegen patriarchale Moralvorstellungen.

ITA 2023
102 Minuten
ital. OmU

Regie:
Marta Savina

Mit:
Claudia Gusmano
Fabrizio Ferracane
Francesco Colella
Manuela Ventura
Dario Aita

Verleih:
Polyfilm

Mo 23.06.
18:30 UHR
DE FRANCE

Mi 18.06.
20:30 UHR
VOTIV

Mi 25.06.
18:30 UHR
DE FRANCE

Im Fokus

Dieses Jahr legen wir einen Fokus auf die Arbeiten der Regisseurin Alice Rohrwacher, die für ihre poetischen und gesellschaftskritischen Filme bekannt ist. Mit LE MERAVIGLIE (dt. Titel „Land der Wunder“) - dem halb-biografischen Film über eine Imkerfamilie am Land - gewann sie den Großen Preis der Jury in Cannes. Das surreal-märchenhafte Sozialdrama LAZZARO FELICE (dt. Titel „Glücklich wie Lazzaro“) brachte ihr den Preis für „Bestes Drehbuch“ in Cannes ein und ihr neuester Langfilm LA CHIMERA setzt sich mit dem Thema Raubgräberei und der Suche nach dem Jenseits auseinander. Rohrwachers Werke zeichnen sich durch magischen Realismus, sozialen Themen und einer starken visuellen Sprache aus.

Le Meraviglie

MO 16.06. 18:15 UHR
VOTIV

MI 25.06. 20:30 UHR
DE FRANCE

Lazzaro Felice

MI 18.06. 18:00 UHR
VOTIV

DI 24.06. 20:30 UHR
DE FRANCE

La Chimera

DO 19.06. 20:00 UHR
VOTIV

DO 26.06. 18:00 UHR
DE FRANCE

Programm

VOTIV KINO

Do 12.06.
19:30 BERLINGUER.
LA GRANDE AMBIZIONE

Fr 13.06.
18:30 VOLARE
20:30 DIVA FUTURA

Sa 14.06.
18:30 DIECI MINUTI
20:30 WISHING ON A STAR

So 15.06.
15:15 GIULIETTA DEGLI SPIRITI
18:00 MARCELLO MIO
20:30 COME PECORE
IN MEZZO AI LUPI

Mo 16.06.
18:15 LE MERAUVIGLIE
20:30 ROMEO È GIULIETTA

Di 17.06.
18:45 FIORE MIO
20:30 VERMIGLIO

Mi 18.06.
18:00 LAZZARO FELICE
20:30 PRIMA DONNA

Do 19.06.
16:15 BERLINGUER.
LA GRANDE AMBIZIONE
18:30 ROMEO È GIULIETTA
20:00 LA CHIMERA

KINO DE FRANCE

Fr 20.06.
18:30 WISHING ON A STAR
20:30 DIECI MINUTI

Sa 21.06.
18:00 DIVA FUTURA
20:30 MARCELLO MIO

So 22.06.
17:45 GIULIETTA
DEGLI SPIRITI
20:30 FIORE MIO

Mo 23.06.
18:30 COME PECORE
IN MEZZO AI LUPI
20:30 VOLARE

Di 24.06.
18:15 VERMIGLIO
20:30 LAZZARO FELICE

Mi 25.06.
18:30 PRIMADONNA
20:30 LA MERAUVIGLIE

Do 26.06.
18:00 LA CHIMERA
20:30 BERLINGUER
LA GRANDE AMBIZIONE



Giulietta degli Spiriti

JULIA UND DIE GEISTER

Zum 15. Hochzeitstag plant Signora Giulietta ein Überraschungsdinner, doch der Abend endet im Ehebruch. Während ihr Mann auszieht, begibt sich Giulietta in eine Welt aus märchenhaften Visionen, Geistern und innerer Wandlung.

Fellinis Klassiker ist eine Auseinandersetzung mit der Psychoanalyse und zeitgleich sein heiterster und verspieltester Film. Prachtvoll fotografiert in leuchtenden Farben von Gianni Di Venanzo, unterlegt mit den schönsten Filmmusiken von Nino Rota und wunderbar gespielt von Giulietta Masina, Fellinis langjähriger Muse und Ehefrau, die durch die Konfrontation mit den Kräften ihrer eigenen Imagination zu neuem Selbstbewusstsein gelangt.

Als Hommage zum 30. Todestag von Giulietta Masina.



Romeo è Giulietta

ROMEO IST JULIA

Vittoria ist eine junge ehrgeizige Schauspielerin und macht sich Hoffnungen auf die Rolle der Julia in einer Neuinszenierung von „Romeo und Julia“, die der ebenso berühmte wie arrogante Regisseur Landi Porrini vorbereitet. Doch beim Vorsprechen wird sie vom Meister brüsk abgelehnt. Da hat sie spontan eine Idee: sie verkleidet sich als Mann und bewirbt sich für die Rolle des Romeo. Unerwarteterweise ist der Regisseur von dem ungewöhnlichen Romeo begeistert und gibt „ihm“ die Rolle. Vittoria spielt ihr Spiel weiter, doch die Komplikationen lassen nicht lange auf sich warten...

Eine intelligente und turbulente Komödie um Identität, Geschlechterrollen und die faszinierend eigene Welt des Theaters, wo Schein und Sein ohnehin verschwimmen.



Marcello Mio

DER MANN IM ABSEITS

Chiara ist Schauspielerin und die Tochter von Marcello Mastroianni und Catherine Deneuve. In einem Sommer, in dem ihr eigenes Leben aus den Fugen gerät, stellt sie sich vor, lieber das Leben ihres Vaters zu führen. Sie kleidet sich wie er, spricht wie er, atmet wie er – mit einer solchen Intensität, dass die Menschen um sie herum beginnen, es zu glauben, und sie „Marcello“ nennen.

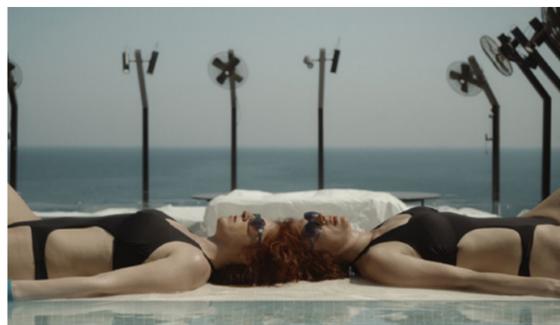
Die freudvolle Komödie MARCELLO MIO stammt von Cannes-Liebling Christophe Honoré und erforscht die Themen des familiären Erbes, der unauslöschlichen Kraft eines Bildes und dem Einfluss des fremden Blicks auf die Konstruktion des eigenen Selbstbildes.



Vermiglio

1944. In Vermiglio, einem Bergdorf, in dem der Krieg ein ferner, aber allgegenwärtiger Horizont ist, bringt die Ankunft von Pietro, einem Soldaten, der vor dem Krieg flieht, die Dynamik der großen Familie des örtlichen Schulmeisters durcheinander und verändert sie für immer. Die Liebe zwischen Pietro und Lucia, der ältesten Tochter, führt zu einem unerwarteten Schicksal.

Nach der Weltpremiere bei den Filmfestspielen in Venedig wurde der Film mit dem Großen Preis der Jury ausgezeichnet und zum Überraschungserfolg in den italienischen Kinos. 2025 schickte Italien ihn ins Rennen um die Oscars, wo er auf der Shortlist für den „Besten Internationalen Film“ landete.



Wishing on a Star

Luciana, eine neapolitanische Astrologin, verspricht ihren Kunden eine Methode, mit der sie ihre Wünsche wahr werden lassen können: Alles, was sie tun müssen, ist eine Geburtstagsreise an einen genau bestimmten Ort zu unternehmen, um unter einem neuen Himmel ein neues Ich zu finden.

Während dieser Geburtstagsreisen erfahren die Protagonisten unerwartete Veränderungen. Und finden dabei schließlich heraus, was ihr wahrer Herzenswunsch ist.

„Mit feinem Gespür für Absurditäten und einer atmosphärischen Bildsprache entführt WISHING ON A STAR in eine Welt voller skurriler Begegnungen. Verspielt, melancholisch und träumerisch erinnert er an das italienische Kino der 1960er Jahre.“ (Ines Ingerle, Crossing Europe)



Fiore Mio

Als Italien im Sommer 2022 unter einer Dürre leidet, wird Cognetti zum ersten Mal Zeuge des Versiegens der Quelle in der Nähe seines Hauses in Estoul, einem kleinen Dorf am Fuße des Monte Rosa. Dies ist der Anstoß für eine Reise durch die Berge, und erzählt eine kollektive und doch intime und zutiefst menschliche Geschichte über Landschaften, die dazu bestimmt sind, zu verschwinden oder sich für immer zu verändern.

FIORE MIO lädt den Zuschauer zu einer meditativen Reise durch atemberaubende alpine Landschaften ein. In Begleitung seines unzertrennlichen Hundes Laki kehrt der Schriftsteller Paolo Cognetti an den Schauplatz von „Acht Berge“ zurück, um einen Dokumentarfilm zu drehen, der eine Liebeserklärung an „seinen“ Monte Rosa ist.

Italienische Filme der Gegenwart

12. bis 26. Juni 2025

Nuovo Cinema Italia



DIECI MINUTI

Votiv Kino und
Kino De France

WWW.NUOVOCINEMAITALIA.AT

Impressum: Filmcladen GmbH, Mariahilfer Straße 58/7, 1070 Wien | Redaktion: Lisa Stolze
Grafikdesign: Studio Leichtfried (www.leichtfried.com) | Druck: Medienfabrik Graz 8020 Graz
DVR 0640085 Österreichische Post AG MZ 022031228 M



Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport



Stadt
Wien



EUROPA-
CINEMAS
Cinema Europe Media

So 15.06.
15.15 UHR
VOTIV

So 22.06.
17.45 UHR
DE FRANCE

Mo 16.06.
20.30 UHR
VOTIV

Do 19.06.
18.30 UHR
VOTIV

So 15.06.
18.00 UHR
VOTIV

Sa 21.06.
20.30 UHR
DE FRANCE

Di 17.06.
20.30 UHR
VOTIV

Di 24.06.
18.15 UHR
DE FRANCE

Sa 14.06.
20.30 UHR
VOTIV

Fr 20.06.
18.30 UHR
DE FRANCE

Di 17.06.
18.45 UHR
VOTIV

So 22.06.
20.30 UHR
DE FRANCE